



Mitteilungsvorlage

MV0033/2009

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Schul-, Kultur- und Sozialausschuss		23.06.2009
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		25.06.2009
Hauptausschuss		01.07.2009
Stadtverordnetenversammlung		15.07.2009

Einreicher: Fachdienst III/2 Schule und Sport

Betreff: Mitteilung zum Zwischenstand des Projektes Umbau und Sanierung des Gebäudeensembles Altes Rathaus/Alte Feuerwache/Altes Gefängnis

Mitteilungsinhalt:

Die SVV nimmt den Mitteilungsbericht zum Zwischenstand des Projektes Umbau und Sanierung des Gebäudeensembles Altes Rathaus/Alte Feuerwache/Altes Gefängnis zur Kenntnis.

Begründung:

I. Sachverhalt

Die Stadtverordnetenversammlung Hennigsdorf hat in ihrer Sitzung am 17.12.2008 (BV0153/2008) den Projektbeschluss zum Umbau und zur Sanierung des Gebäudeensembles Altes Rathaus/Alte Feuerwache/Altes Gefängnis gefasst. Unter Nr. 4 dieses Beschlusses wurde die Verwaltung beauftragt, über die Ergebnisse der Ausschreibungen und Vergaben durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.

1. Stand der Planungen, Ausschreibungen und Vergaben

Entsprechend dem geplanten Bauablauf wurden Ausführungsplanung und Leistungsverzeichnisse fertiggestellt. Hierbei wurden alle bauordnungsrechtlichen und denkmalschutzbehördlichen Auflagen entsprechend den vorliegenden Genehmigungen berücksichtigt. Es fanden mehrere Abstimmungstermine mit dem Stadtplanungsamt und der Unteren Denkmalschutzbehörde zur detaillierten Ausführung der Umbauarbeiten an dem denkmalgeschützten Gebäudeensemble statt.

Parallel dazu erfolgten entsprechend den Auflagen der denkmalrechtlichen Erlaubnis für das Alte Rathaus die Werkstattplanung, die Fertigung und der Einbau eines Musterfensters. Alle hierzu erforderlichen Zustimmungen und Freigaben von der Unteren Denkmalschutzbehörde und dem Stadtplanungsamt wurden eingeholt.

Die Festlegungen zum Musterfenster wurden in das Leistungsverzeichnis Los 5 – Tischler (Holz-Iso-Fenster) eingearbeitet.

Die Vergabeverfahren für die Lose 1 bis 15 sollen planmäßig Mitte Juni 2009 abgeschlossen sein. In Übereinstimmung mit den vergaberechtlichen Regelwerken wurden 12 Gewerke öffentlich landesweit ausgeschrieben, 3 Lose werden freihändig vergeben.

Für die Lose 16-18 ist der Abschluss des freihändigen Vergabeverfahrens bis Mitte Juli 2009 vorgesehen (siehe Anlage 1).

Die Lose 2 und 3 wurden an die zweitplatzierten Bieter vergeben, da der preisgünstigste Bieter für beide Lose nach Durchführung des Aufklärungsgesprächs und erfolgter Nachkalkulation seine Angebote zurückzog.

Die Lose 8 und 12 sind bereits submittiert, eine Beauftragung steht jedoch noch aus.

Aufgrund der geringen Beteiligung von Baufirmen und der erzielten Ergebnisse bei den öffentlich ausgeschriebenen Losen 6 und 15 wurden diese vorerst aufgehoben und erneut veröffentlicht. Die Ergebnisse liegen zwischenzeitlich vor, die Beauftragung ist aber noch vorzunehmen.

Für das Los 15 wird nach der rechnerischen und fachlichen Prüfung der Zuschlag auf das Angebot des ehemals zweitplatzierten, nun aber preisgünstigsten Bieters erteilt. Hier gab es auf Grund von Rechenfehlern eine Umplatzierung.

Die zeitlichen Verschiebungen, die mit der nochmaligen Ausschreibung verbunden waren, führen nicht zu Verzögerungen im Gesamtbauablauf.

2. Stand der Baudurchführung

Nach erfolgtem Freizug der Räumlichkeiten durch die Nutzer konnte mit den Bauarbeiten an der Alten Feuerwache planmäßig am 18.05.2009 begonnen werden. Der Beginn der Bauarbeiten am Alten Rathaus ist für den 11.06.2009 vorgesehen. Während das Standesamt für die Bauzeit bis Ende August 2009 geschlossen bleibt, werden die Büros des Stadtarchivs im Dachgeschoss des Alten Rathauses weitergenutzt. Das Gefängnis wird von Mitte Juli bis Anfang September saniert. Im Oktober 2009 sollen die Bauarbeiten am gesamten Gebäudeensemble abgeschlossen sein.

3. Stand der Kostenentwicklung

Dieser Mitteilungsvorlage ist eine Kostendarstellung beigelegt (Anlage 2). Gegliedert nach Kostengruppen sind hier die veranschlagten Kosten gemäß Projektbeschluss vom 17.12.2008 mit dem Stand der Auftragsvergabe am 11.06.2009 bzw. vorerst geschätzter Kosten verglichen worden.

Die bisher ermittelten Kosten gelten vorbehaltlich der Submissionsergebnisse in den noch offenen Losen.

Aus der o. g. Übersicht geht hervor, dass der Kostenrahmen gemäß Projektbeschluss voraussichtlich um ca. 48.000 € brutto überschritten wird. Die Mehrkosten ergeben sich größtenteils aus den denkmalschutzrechtlichen Auflagen für die Umbauarbeiten an allen 3 Einzeldenkmälern (z. B. aufwändige Fensterteilungen und -profilierungen, spezielle denkmalgerechte Dachziegel und Turmdachziegel, denkmalgerechte Innentürblätter).

Darüber hinaus musste die Kostenkalkulation für den Innenausbau und die Einrichtung des Standesamtes nach genauer Durcharbeitung und Vorliegen der Ausschreibungsergebnisse nach oben korrigiert werden.

Außerdem ist damit zu rechnen, dass bei dieser Altbausanierung im Zuge der Baudurchführung unerwartete Nachträge erforderlich werden.

Der entstandene bzw. noch entstehende Mehrbedarf wird aus Haushaltsresten des Vorjahres gedeckt.

Anlagen:

Anlage 1: Auftragsvergaben zum Bauvorhaben

Anlage 2: Kosten von Hochbauten nach DIN 276 - Aufstellung nach Kostengruppen, Vergleich Projektbeschluss 17.12.2009, Kostenschätzung/Auftragsvergaben Stand 11.06.2009

Hennigsdorf, 15.06.2009

Bürgermeister